

Gedenkfeier am 7. November 2021 anlässlich des Todes von Jörg Ebbing

„Es war eine schöne, liebevolle, ehrliche und würdige Gedenkfeier“, so einige Aussagen zu unserer Gedenkfeier, die wir als Ortsverband am 07. November 2021 im „grün! zum Gedenken an Jörgs plötzlichem Tod durchgeführt haben.

In den schön gestaltenden Räumen durfte Anita Heckötter-Hartel, als amtierende Vorsitzende des Ortsbands, viele Vertreter*innen der Ortsverbände des Bündnis 90/Die Grünen aus dem Kreis Steinfurt begrüßen. Ebenfalls waren Vertreter*innen aller Parteien im Rat der Gemeinde Nordwalde zu Ehren von Jörg Ebbing gekommen. Sogar Initiatoren des Bündnis 90/Die Grünen aus der Anfangszeit hier in Nordwalde hatten sich eingefunden.

Anita gedachte schließlich in zwei Versen aus dem Persischen Jörgs Persönlichkeit.

Ulrich Nicklaus führte als Moderator zu Beginn der Gedenkfeier durch ein kleines Programm. Sehr bewegend waren die beiden Musikbeiträge von Alexandra Schoo mit ihrer unverwechselbaren, klaren Stimme.

Ulrich verlas einen von ihm verfassten Brief, direkt an Jörg gerichtet. In diesem berichtete er von den Begegnungen mit Jörg und seiner Freundschaft zu Jörg, die nun so abrupt beendet wurde. Und er stellte die besondere Bedeutung von Jörg für die Arbeit des Ortsverbandes und der Fraktion heraus. Sein Brief endete mit Rilkes Gedanken zum Leben und zum Werden.

Mit leicht bewegter Stimme gab Klaus Kormann, der etliche Jahre mit Jörg in Fraktion und Ortsverband zusammengearbeitet hat, einen Abriss des wechselvollen Schaffens unseres Ortsverbandes wieder. Klaus betonte besonders, dass es nicht zuletzt Jörg zu verdanken ist, dass unser Ortsverband zurzeit die stärkste Oppositionspartei im Rat der Gemeinde ist.

Und schließlich trug Günter Müller in freier Rede ein Märchen vor, das eine Analogie zu den wichtigen Dingen in unserem Leben herstellte. Er bedankte sich bei Jörg, dass er ihn kennenlernen durfte.

Unsere Bundestagsabgeordnete Annemone Spallek bedankte sich in einem persönlichen Beitrag für Jörgs wirkungsvolle Unterstützung in ihrem Wahlkampf zur Bundestagswahl 2021. Auch sie war bestürzt über das frühe Ende von Jörgs Wirken in unserer Partei.

Sandra Dömer hob in ihren Worten zum Schluss Jörgs Persönlichkeit mit all seiner Emotionalität und Freundlichkeit hervor und bedankte sich nochmals bei den etwa 40 Anwesenden für ihr Kommen.

Bei anschließendem Kaffee und Kuchen gab es viele Gespräche, die Erinnerungen an die Zeit mit Jörg wachriefen, aber auch die aktuellen Entwicklungen beinhalteten.

Im Hintergrund lief leise Musik, die Jörg sicherlich gefallen hätte.

Später dann, bei einem guten Getränk, gedachten wir Jörg im kleinen Kreis und was sein Fehlen für uns bedeutet.

Der Kassensturz der aufgestellten Spendenbox ergab einen erfreulichen Betrag von 275 EUR, der schließlich auf 350 EUR aufgestockt und dem Tierschutzverein Münster und Umgebung e. V. überwiesen werden konnte.

Allen, die dazu beigetragen haben, sagen wir Danke!